

# Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Mastershausen

am Dienstag den 26. April 2016 in der Bürgerhalle Mastershausen

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 20.55 Uhr

---

Alle Mitglieder des Gemeinderates waren ordnungsgemäß eingeladen.

Vorsitzender: OBM Jürgen Schneiders  
Schriftführer: Karl Thomas

---

	anwesend	ab/bis Uhrzeit zu TOP	E(ntschuldigt)
Christ, Toni	<input checked="" type="checkbox"/>		
Etges, Peter	<input checked="" type="checkbox"/>		
Holl, Elisabeth	<input checked="" type="checkbox"/>		
Liesenfeld, Frank	<input checked="" type="checkbox"/>	ab TOP 2 ÖT	
Rockenbach, Birgit	<input type="checkbox"/>		E
Schäfer, Harald	<input checked="" type="checkbox"/>		
Scheer, Michael	<input type="checkbox"/>		E
Haberkamp, Elke Solweig	<input checked="" type="checkbox"/>		
Span, Marco	<input type="checkbox"/>		E
Steffen, Matthias	<input type="checkbox"/>		E
Thomas, Karl	<input checked="" type="checkbox"/>		
Wust, Gerhard	<input checked="" type="checkbox"/>		

---

Außerdem waren anwesend:

Werner Hoff, Leiter Finanzabteilung der VGV; zu TOP 2 ÖT

---

Die Beschlussfähigkeit war gegeben.

## **TAGESORDNUNG**

### **Öffentlicher Teil**

1. Bestätigung der Niederschrift vom 29.03.2016 -öffentlicher Teil-
2. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes mit Stellenplan für die Haushaltsjahre 2016/2017 -Anlage-
3. Änderung/Ergänzung Ruhewaldsatzung -Anlage-
4. Widmung Erlenweg und erweiterter Fichtenweg
5. Verschiedenes

## **Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet. Gegen die Ladung und Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, einen zusätzlichen Tagesordnungspunkt TOP 4 „Widmung Erlenweg und erweiterter Fichtenweg“ aufzunehmen. Die Anwesenden erklären sich mit der geänderten Tagesordnung einverstanden.

## **ÖFFENTLICHER TEIL**

### **1. Bestätigung der Niederschrift vom 29.03.2016 -öffentlicher Teil-**

Gegen die Sitzungsniederschrift werden keine Einwände erhoben. Sie ist damit nach §41 Abs. 3 GemO. bestätigt.

**Beschluss: - einstimmig -**

### **2. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes mit Stellenplan für die Haushaltsjahre 2016/2017 -Anlage-**

Der Vorsitzende erklärt, dass in diesem Jahr erstmals ein Doppelhaushalt verabschiedet wird und übergibt das Wort an H. Hoff. Herr Hoff erläutert, dass die Planung und Verabschiedung eines Doppelhaushalts zu erheblichen Aufwandsreduzierungen gegenüber zwei Einzelhaushalten führt. Trotz dieser Vorgehensweise ginge der Ortsgemeinde aber keinerlei Flexibilität verloren, da Planänderungen auch nach der Haushaltsverabschiedung per Ratsbeschluss jederzeit möglich seien.

Zu den Zahlen für das abgelaufene Haushaltsjahr 2015 führt Herr Hoff aus, dass diese sich wesentlich positiver entwickelt haben als es die ursprüngliche Planung erwarten ließ. So ist für das Jahr 2015 ein Überschuss von ca. 160 Tsd. € zu erwarten. Geplant war ein negatives Ergebnis von ca. 92 Tsd. €. Der Unterschied erklärt sich im Wesentlichen durch höhere Steuereinnahmen (Gemeindeanteil Umsatzsteuer) und erhöhte Pachteinnahmen aus der Windkraft.

Die positiven Entwicklungen in 2015 wirken sich auch auf die Planzahlen der Folgejahre aus. So kann für das Jahr 2016 mit einem Überschuss im Ergebnishaushalt (inkl. AfA) von ca. 74 Tsd. € und ca. 208 Tsd. € im Finanzhaushalt geplant werden. Für das Haushaltsjahr 2017 wird mit einem Überschuss im Ergebnishaushalt von ca. 118 Tsd. € und ca. 221 Tsd. € im Finanzhaushalt geplant.

Den Ratsmitgliedern wurde in Verbindung mit der Einladung zur Sitzung zusätzlich zum Haushaltsplan eine separate Übersicht zugestellt. Darin befinden sich die Haushaltspositionen, zu denen sich planmäßig im Jahr 2016 gegenüber dem abgelaufenen Jahr wesentliche Veränderungen abzeichnen. Enthalten sind auch die wesentlichen Veränderungen von 2016 zu 2017 bzgl. der geplanten Investitionen. Herr Hoff erläutert auf Basis dieser Übersicht die wesentlichen Haushaltszahlen und beantwortet die gestellten Fragen der Ratsmitglieder.

Abschließend erläutert Herr Hoff den Stellenplan und beantwortet auch dazu die Fragen der Ratsmitglieder.

Beschlussvorschlag:

Doppelhaushaltsplan 2016/2017 und Stellenplan werden in der vorliegenden Form genehmigt.

**Beschluss: Ja-Stimmen: 8**  
**Nein-Stimmen: 0**  
**Enthaltungen 1**

### **3. Änderung/Ergänzung Ruhewaldsatzung -Anlage-**

Die Änderungen/Ergänzungen für die Ruhewaldsatzung waren bereits in einer der vorangegangenen Ratssitzungen besprochen und beschlossen worden. Der geänderte Text wurde den Ratsmitgliedern im Vorfeld der Sitzung zugestellt.

Beschlussvorschlag:

Die Ruhewaldsatzung wird, wie in der Anlage dargestellt, geändert bzw. ergänzt.

**Beschluss: - einstimmig -**

### **4. Widmung Erlenweg und erweiterter Fichtenweg**

Da die baulichen Maßnahmen zu o.a. Straßen nahezu abgeschlossen sind, können diese der Öffentlichkeit gewidmet werden.

Beschlussvorschlag:

Erlenweg und die Erweiterung im Fichtenweg werden der Öffentlichkeit gewidmet.

**Beschluss: - einstimmig -**

### **5. Verschiedenes**

1 Ermittlungsverfahren zum Internetbetrug

Das Ermittlungsverfahren ist lt. Staatsanwaltschaft Bad Kreuznach eingestellt.

2 Verpachtung von Gemeindeflächen

Heinrich Theisen nutzte seit mehreren Jahren eine von ihm nicht gepachtete Wiese in der Gemarkung „Kurze Büsch“.

Des Weiteren hatte W. Huhn seit mehreren Jahren eine Gemeindefläche (Wiese in der Gemarkung Kälberweide) genutzt, diese aber offiziell ebenfalls nicht gepachtet und daher auch seit ca. 15 Jahren nicht bezahlt.

Der Vorsitzende wird beide Sachverhalte klären bzw. klären lassen, um den Punkt dann in einer der nächsten Ratssitzungen als TOP zu behandeln.

3 Wartungsvertrag RWE

Der Wartungsvertrag mit der Fa. RWE läuft in Kürze aus. Eine Kündigung muss bis Juni 2016 erfolgen, ansonsten verlängert sich der Vertrag automatisch.

Anmerkungen/Fragen der Ratsmitglieder:

1 T. Christ (Rückbau der überbauten Fläche in der Gemarkung Eichheck)

T. Christ fragt nach dem Stand des Rückbaus der überbauten Fläche in der Eichheck. Der Vorsitzende erklärt, dass die Bäume fristgerecht entfernt wurden. Weitere Aktivitäten zur Begradigung des Feldwegs sind beauftragt und werden zeitnah erfolgen.

2 T. Christ (Vermietung der Wohnungen in der „Alt Schul“)

T. Christ reklamiert die für ihn unzureichende Werbung für die Wohnungen in der "Alt Schul". Der Vorsitzende erklärt, dass Anzeigen in verschiedenen Bereichen des Wochenspiegels geschaltet wurden. Zur Zeit sind noch zwei Wohnungen frei, wobei eine Wohnung zum 01.06.2016 vermietet wird, und es für die letzte Wohnung einen Interessenten gibt.